Zeitschrift: Actio : ein Magazin für Lebenshilfe
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 97 (1988)
Heft: 2-3

Vorwort: Editorial : Solidarität
Autor: Haldi, Nelly

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

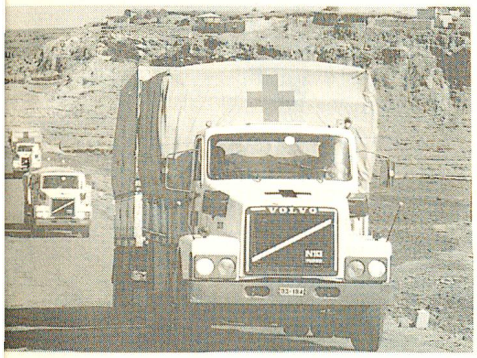
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INHALTSVERZEICHNIS

3 In Kürze

5 Editorial
Solidarität

6 Zentralsekretariat
Ein «Herz-As» beim SRK – Herzempfänger Werner Loosli nimmt seine Arbeit wieder auf



8 Äthiopien
Der Hunger droht – Augenschein in Tigre und Eritrea

Solange Menschen leiden – Weshalb das IKRK hilft

Der Krieg beschleunigt die ökologische Zerstörung

13 Internationales Rotes Kreuz
Einen Reflex zu humanitärem Handeln schaffen – Verbreitung – Was ist sie, was will sie?

16 Korporativmitglieder
Die Samariter helfen seit 100 Jahren – Der Samariterbund jubiliert

Dank und Glückwunsch an einen jugendlichen Hundertjährigen!

20 Tag der Kranken
«Man muss diese Zeit durchstehen...»

Krankheit ist kein Fehler

22 IKRK
«Welche Bereicherung!» – Mary-Josée Burnier über ihre IKRK-Tätigkeit

24 Ausland
Immer wieder Mut machen – SRK-Equipe im kambodschanischen Provinzspital Takeo

27 Geschichte
Als man zur Krankenschwester noch «Dottoressa» sagte... – Der Kampf für die Volksgesundheit

31 Hilf Dir selbst
7 Regeln für die Ernährung im Alter (die auch für Jüngere gelten)

Nach dem Büro an die frische Luft

EDITORIAL

Solidarität

«...wenn nicht jemand über das Leben hinaus Solidarität bekundet hätte», sagt Herzempfänger Werner Loosli in Zusammenhang mit einem Schicksalsgenossen im Artikel «Ein ‹Herz-As› beim SRK» auf den folgenden Seiten.

Solidarität. Wie ein roter Faden zieht sie sich durch die weiteren Beiträge dieser «Actio»-Nummer, auch wenn sie kaum mehr wörtlich erwähnt wird. Sie manifestiert sich in der Hilfsaktion in Äthiopien, in der Arbeit im Hintergrund der vielen Tausend Samariter in der Schweiz, im Gedanken, den der «Tag der Kranken» verbreitet, im engagierten und mutigen Einsatz der Henry-Dunant-Medaillen-Trägerin Mary-Josée Burnier und in der Arbeit der SRK-Equipe in einem kambodschanischen Provinzspital.

Was bedeutet Solidarität? Was heisst solidarisch sein, solidarisch handeln, solidarisch helfen? Im Duden wird Solidarität verdeutscht mit «Zusammengehörigkeitsgefühl, Gemeinsinn, Übereinstimmung». Und gerade darum geht es. Helfen, weil ich mich solidarisch fühle, bedeutet helfen nicht aus Mitleid und nicht, um das schlechte Gewissen zu beruhigen, weil es mir so gut geht und dem anderen so schlecht, sondern helfen in der Erkenntnis, dass der «andere» ich, dass ich der «andere» sein könnte. Helfen in der Erkenntnis, dass es Zufall, Fügung, Vorsehung ist, dass der andere krank ist, dass er in einer afrikanischen Dürreregion oder in einem vom Krieg und brutalen Machthabern zerstörten Land lebt, dass er Hilfe braucht und nicht ich. Solidarisch helfen bedeutet, dem anderen als Mitmenschen und Mitbewohner dieser Erde helfen. Es bedeutet, ihn nicht auszuschliessen, sondern ihm zu signalisieren: «Du bist nicht allein.»

Solidarität. Ist sie nicht eigentlich die einzige mögliche Form zu helfen?

Nelly Haldi